

**(Verwaltungsausschuss 21.03. I.)
Es bleibt bei 33 Fachbereichen!**

Die Verwaltung beabsichtigt nicht, zurzeit an der Zahl und der Struktur der 33 Fachbereiche etwas zu ändern. Eine Bitte der FDP-Stadtratsfraktion, z.B. den Fachbereich 05 – Marketing und Stadtentwicklung – und 13 – Presse und Kommunikation – zusammenzulegen, wurde von der Verwaltung abgelehnt. Im Ausschuss sprachen sich am vergangenen Donnerstag SPD und Grüne gegen den FDP-Verstoß aus, die CDU-Fraktion enthielt sich. Nur die Freien Wähler unterstützten schließlich noch die FDP.

„Wir sind enttäuscht, dass die Verwaltung zwar von der Politik Einsparungen erwartet, dazu aber bei sich selber nicht bereit ist. Wenn die Verwaltung zu Recht vorschlägt, dass die Zahl der Ratsausschüsse um mehr als 1/3 reduziert werden soll, muss sie auch bei ihren Fachbereichen bereit sein, bisherige Strukturen auf den Prüfstand zu stellen“, erklärt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann.

Im Ausschuss hatte Stadtdirektorin Beate Zielke erklärt, die Organisationshoheit liege in der originären Zuständigkeit des Oberbürgermeisters. Die Notwendigkeit für eine Umorganisation im Sinne des Antrages werde derzeit nicht gesehen.